

Jana Lenz

LOGOPÄDIE

THERAPIEZENTRUM FÜR LOGOPÄDIE, LEGASTHENIE UND DYSKALKULIE

Jana Lenz

staatlich geprüfte Logopädin (DBL)
 Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin
 (EÖDL)[®]
 LSVT-Therapeutin[®]
 „Sprachreich“ Trainerin für die Schulung
 von Erziehern/innen



Markttwiete 10
 23611 Bad Schwartau

Tel. 0451 - 296 27 00

Fax 0451 - 290 13 04

info@logolenz.de

www.logolenz.de



Legasthenie - und Dyskalkulietraining



**Rollstuhlgerechte
 Räumlichkeiten!**

Therapie von Sprach-, Sprech-, Schluck-, Hör- und Stimmstörungen

Neuigkeiten aus dem TSV

Während für viele unserer aktiven Mitglieder der Sommer eine willkommene Pause im Trainings- und Spielbetrieb darstellt, waren in der direkten Nachbarschaft zu unserer Geschäftsstelle Handwerker aktiv. Der Eingangsbereich der Hannes-Zobel-Halle und der Gruppenraum wurden während der Schulferien umgestaltet, damit eine Kindergartengruppe hier einziehen kann. Die Gemeinde Ratekau löst damit eines seiner „Luxus“-Probleme, denn die mittel- und langfristigen Prognosen zur Entwicklung der Kinderzahlen, nach denen sich die Bedarfsplanungen an Kindergartenplätzen richten, sind durch den Zuzug von Familien mit Kindern nach Ratekau zu niedrig angesetzt. Dadurch entsteht für einen Zeitraum von wenigen Jahren in beiden Kindergärten ein räumlich nicht lösbares Problem. Daher wird die neu zu schaffende Kindergartengruppe in den ehemaligen Gruppenraum einziehen. Vorgeesehen ist auch, dass diese Kinder intensiver das Raum- und Geräteangebot in der HZH nutzen werden. Hier besteht für den TSV die Chance, auf längerer Sicht zu profitieren. Denn Kinder sind die Zukunft des TSV. Die Bauverwaltung und Handwerker haben in einer vorbildlichen Kooperation den Umbau durchgeführt und dafür gesorgt, dass der Bauverlauf insgesamt als sehr positiv beurteilt werden kann und es zu keinen signifikanten Einschränkungen im Trainingsbetrieb führte. Dies macht Mut für die anstehenden Sanierungsarbeiten an der

Hannes-Zobel-Halle, die voraussichtlich im nächsten Jahr startet.

Die Familie von Reiner Rehn, dem Wirt unseres Vereinsheims, hat sich eventuell durch die Aktivitäten in der Nachbarschaft inspirieren lassen. Sie haben die Sommerpause im Spielbetrieb genutzt, um dem Kiosk und der Terrasse am Chapeau einen neuen Anstrich zu geben. „Chapeau“ liebe Familie Rehn, denn dadurch wird der Besuch des Vereinsheims im Sommer nochmals angenehmer.

Während der Schulferien hatte auch der TSV unter den Wetterkapriolen zu leiden. Durch einen Blitzeinschlag wurde die Telefonanlage in unserer Geschäftsstelle zerstört. Leider dauerte es einige Tage, bis die defekten elektronischen Teile der Telefonanlage ausgetauscht waren. Während dieser Zeit war die Geschäftsstelle telefonisch nicht erreichbar.

Und dann gibt es noch ein neues Sportangebot im TSV: Zumba. Dieser Trendsport wurde auch bei uns häufig angefragt. Seit dem 12. August wird in der Mön-Halle von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr eine Mischung aus Aerobic und überwiegend lateinamerikanischen Tanzelementen angeboten. Dieses Angebot richtet sich an jene, die sich gerne bewegen und mit anderen zusammen etwas für ihre eigene Fitness machen wollen. Spaß an der Musik und kreative Bewegungen stehen dabei im Vordergrund.

Wir wünschen allen Abteilungen einen erfolgreichen Start in die neue Saison!

Herausgeber: TSV Ratekau · Westring 6 · Tel.: 045 04 / 37 74 · www.tsv-ratekau.de

Bankkonten: Sparkasse Holstein (BLZ 213 522 40) Konto-Nr. 31 000 193
Deutsche Bank (BLZ 230 707 00) Konto-Nr. 55 009 54

Redaktion:

Anzeigen: Manfred Först, Tel. 0 45 05 / 57 07 34, Fax 0 45 05 / 57 07 38

Susanne Hauswirth, Tel. 045 04 / 38 92 · Silke Claasen, Tel. 045 04 / 37 74

E-Mail: anzeigen@tsv-ratekau.de

Rechnungswesen: Silke Claasen

Druck & Layout: Först media, Tel. 045 05 / 57 07 34, www.foerstmedia.de

Auflage: 2.100 Exemplare - erscheint 4x jährlich

Wichtig! Wichtig! Wichtig!

Umstellung des Lastschriftverfahrens auf den neuen EU-Zahlungsverkehr SEPA ab 01.02.2014

Mit der Ablösung des bisherigen nationalen Zahlungsverkehrs durch die neuen SEPA-Verfahren ergeben sich Änderungen bei den Abläufen der bekannten Zahlungsverfahren sowie bei der Gestaltung der Kontoverbindungsdaten. Stichtag für die Ablösung ist der 1. Februar 2014.

Änderung der Kontodaten:
 IBAN ersetzt die Kontonummer
 BIC ersetzt die Bankleitzahl

Die Änderung der Mitgliederkonten auf IBAN und BIC ist bereits erfolgt.

Die vorliegenden Lastschrifteinzugs-ermächtigungen wurden in ein SEPA-Mandat umgewandelt.

Auf den neuen Aufnahmeanträgen ist das neue SEPA-Lastschriftmandat vorhanden. Die individuelle Mandatsreferenz ist die Mitgliedsnummer.

Der Zahlungstermin ab dem 01.02.2014 wird immer der 10. Werktag eines Quartalsmonats sein. Wir möchten alle Mitglieder daher bitten, eine Kontodeckung am Zahlungstermin sicherzustellen!

Eine Änderung der Bankverbindung ist der Geschäftsstelle bitte rechtzeitig mitzuteilen.

Der Zahlungspflichtige kann innerhalb von 8 Wochen nach Belastung die Zahlung ohne Angaben von Gründen zurückgeben.

Der Einzug eines Beitrages mittels einer Rechnung an ein Mitglied ist ab dem 01.02.2014 nicht mehr möglich. Der gesamte Beitragseinzug erfolgt dann nur noch über das SEPA-Einzugsverfahren.

Weitere Fragen werde ich gerne jederzeit in der Geschäftsstelle beantworten.

Mit freundlichen Grüßen

Silke Claasen

-Geschäftsstelle TSV Ratekau-



Scharnweber

Spanferkel

mit Krautsalat, Tzatziki,
 Speckkartoffelsalat und Brot
(Jede Personenzahl ab 20 Personen möglich)

z.B. für 20 Personen
 nur **190,-** Euro

Bei Zerlegung vor Ort
 mit geringem Aufschlag

...einfach
 lecker!

Alte Schulstraße 8 · Ratekau · Tel. 0 45 04 / 15 24

Wir gratulieren nachträglich



Zum 50. Geburtstag:

Daniela Dellmuth, Torsten Herbst,
Sylvia Laser, Stefanie Kaiser

Zum 65. Geburtstag:

Jens Ehlers, Marilyn Gersdorf, Man-
fred Lux, Klaus Dieter Pfeffer, Wal-
traud Preuß

Zum 60. Geburtstag:

Hans-Peter Aniol, Eberhard Sindt

Zum 75. Geburtstag:

Wiebke Krüger, Erika Nelles

Susanne Hauswirth
Pressewartin

Wichtige Termine:

- mittwochs: ab 17.00 Uhr - (immer mittwochs bis zu den Herbstferien);
Beginn der Sportabzeichenabnahme auf dem Sportplatz der
Hannes-Zobel-Halle
- 03.11.2013: **Redaktionsschluss der Endspurtausgabe Nr. 138**
- 09.11.2013: Cross-Meisterschaften in der Leichtathletik; Treffpunkt: Hannes-
Zobel-Halle
- 01.12.2013: Adventsbasar an/in der Cesar-Klein-Schule; Presterkoppel in Ratekau
- 29.12.2013: Nostalgielauf der Laufen/Triathlon- Abteilung (für Jedermann);
Treffpunkt: Hannes-Zobel-Halle

Susanne Hauswirth
Pressewartin

Horst Voßberg GmbH

Elektrotechnik
Gas-, Heizungs-, Ofenfeuerungs-service

Installation Reparatur Wartung Notdienst

Haustechnik
Gas-, Öl- und Elektro-
Heizsysteme
Satelliten- und
Antennenanlagen
Wartungsservice
Schornsteininsanierung
Telefon- und
Sprechanlagen
Alarm- und
Meldelechnik

04504 71004



Alles neu, macht der Mai...

denn zu diesem Zeitpunkt formierten sich die Jungs der Jahrgänge 2001 und 2002 zu einem neuen Team – die Handballbengels entstanden.

Im Rahmen der Vorbereitung auf die kommende Saison, nahmen die Jungs bereits nach 4 gemeinsamen Trainingswochen am Till-Eulenspiegel-Cup in Mölln teil und konnten sich souverän und ohne Punktverlust den Turniersieg erspielen.

Damit hatte vorher wohl niemand gerechnet und die Freude war allen ins Gesicht geschrieben.



Turniersieg in Mölln

Am 10. und 11.08. fuhren die Handballbengels, gemeinsam mit der Handballjugend, zur Jugendfahrt zum Turnier der HSG Hamdorf/Breiholz.

Neben überdurchschnittlich wenig Schlaf (wird ja bekanntlich auch überbewertet), hatten die Bengels richtig viel Spaß. Es wurde gemeinsam gelacht und Handball gespielt, gehillt und noch mehr gelacht. Die Handballbengels hatten ausserdem einen Club-Tanz einstudiert, der vor allem bei der wJD und wJC so gut ankam, dass direkt mitgetanzt wurde.

Das angesetzte Turnier am Sonntag wurde nach unserem 1. Spiel wegen des schlechten Wetters, zum Leidwesen aller, abgebrochen und durch 7m-Werfen abgekürzt.

Zur Freude aller ging der große Pokal der mJD an die Handballbengels!



Alle News und Informationen rund ums Team, sind unter www.handballbengels.de zu finden.

SPORTS
Magull
BAD SCHWARTAU

Carl-Diem-Str. 4a · 23611 Bad Schwartau · Tel. 04 51 / 69 34 86 22

www.sportsmagull.de



Die Handballbengels auf
Jugendfahrt

Weiterhin dürfen wir uns
über neue Trainingsjacken,
Trikots und Hosen freuen.
Die Handballbengels be-
danken sich, auch an dieser

Stelle, bei den Firmen EDV-Paradies,
Först media, Uwe Gehring und Sports
Magull für die neue Teamwear.

**Wir freuen uns auf eine tolle Saison,
eure Rebekka und Sebastian**



Neue Teamwear

FÖRST MEDIA
Druck - Werbetechnik - Textildruck

An der Ulme 5
23617 Pohnsdorf
Tel. 0 45 05 / 57 07 34

www.foerstmedia.de



Neues von den 1. Damen Handball

In der letzten Saison sind wir leider aus der Landesliga Süd abgestiegen und spielen somit nun in der Kreisoberliga Ostsee.

Ansonsten hat sich bei uns einiges getan: Neben zwei /drei Abgänge können wir auch zwei/drei Zugänge vermelden.

Leider hat uns Christiane Veldkamp und unsere Trainerin Netti verlassen. Während der Saison entschloss sich Melli eine Handballpause einzulegen und Lisa zog in den hohen Norden zum Studieren. Glücklicherweise konnten wir Huby von uns „überzeugen“ (er sah nur die guten Spiele von uns ;-)) und er übernahm uns im April 2013. Als Zugänge verzeichnen wir Laura, Nicole und Eva, wobei es Eva ab September nach Neuseeland ziehen wird. Unseren alten Hasen Tina konnten wir doch noch überzeugen, eine weitere Saison Handball zu spielen! Somit besteht unser Kader neben den oben genannten aus Steffi, Anne B. (derzeit noch verletzt), Sandra (momentan noch schwanger), Denise, Jana, Jessi, Marie, Anne K., Dani, Anna, Janina und Verena. Wer sich uns gerne noch anschließen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen!

Die erste Vorbereitungsphase liegt bereits hinter uns und leider auch die dazwischen liegende Pause. Nun befinden wir uns in der zweiten Vorbereitungshälfte und sind seit Ende Juli wieder mit dem Ball unterwegs. Neben Koordination und Kondition kommen die Übungen mit Ball glücklicherweise nicht zu kurz. Am 17.08./18.08.13 werden wir in Malente an einem Vorbereitungsturnier teilnehmen und uns unter anderem auf unser Zusammenspiel konzentrieren.

Im nächsten Jahr gibt es wieder eine neue Liga, die Regionalliga. Um sich direkt für die-

se Liga zu qualifizieren, ist ein Tabellenplatz zwischen den 2. und 4. Platz notwendig. Ansonsten werden nach der Saison 13/14 in Turnierform weitere Plätze für diese Liga ausgespielt. Somit ist unser Ziel für die kommende Saison klar: unter den ersten 4 zu gelangen!

GMK Gastroeinrichtungen
MARTIN KRAUSE GmbH
Meisterbetrieb
 Beratung · Planung · Verkauf · Montage · Kundendienst
 Schankanlagen · Edelstahlverarbeitung · Elektrotechnik

Großküchenanlagen
Imbißanlagen
Biertresenanlagen
Kundendienst
Kühlzellen - Kühltische

ABLUFZULUFT FÜR GROSSKÜCHEN
 ständig gebrauchte Geräte auf Lager
kurzfristiger Geräteverleih möglich !

Zeißstraße 15 • 23626 Ratekau
 BERATUNG · PLANUNG · VERKAUF · FINANZIERUNG
 Tel. (0 45 04) 81740 • Fax (0 45 04) 817423
 e-mail: gmk.krause@t-online.de
 www.krause-grosskuechen.de

Bis zum ersten Saisonspiel am 07.09.2013 in unserer Moen-Halle um 19:00 Uhr gegen den letztjährigen Vizemeister aus Malente werden wir noch schweißtreibende Trainings- und Spieleinheiten hinter uns bringen müssen und das nicht nur aufgrund der Hitze!

Wir freuen uns wieder auf zahlreiche Unterstützung und bedanken uns hiermit für den „Beistand“ der letzten Saison, auch wenn wir nicht immer das gezeigt haben, was wir eigentlich können.

Die 1. Damen



Jugendfahrt mit den Handball-Girls

Am Samstag, 11. August, starteten die Jugendhandballer zur jährlichen Jugendfahrt. Dieses Jahr ging es nach Hamdorf-Breiholz. Mit einem großen Bus und vielen PKW ging die Reise los in Richtung Norden, etwa 15 km von Rendsburg entfernt.

eine Menge Handbälle – Handballherz, was willst du mehr? Am Nachmittag spielten wir dann draußen alle ein Kuddel-Muddel-Turnier, jeder gegen jeden. Zwischendurch konnten wir uns mit Hot-Dogs und Pizza stärken. Und irgendwann kehrte dann auch Ruhe ein – bis 6 Uhr morgens. Immerhin.



Handballherz, was willst du mehr? Vielleicht keinen Regen, wenn wir draußen auf dem Feld ein Turnier spielen wollen? So begannen die Spiele am Sonntag um 9 Uhr der wJC – im Regen. Die mJD folgte – im Regen. Die mJE spielte das erste

Übernachten konnten wir dieses Mal in der Sporthalle. Somit entfiel das Zelte aufbauen. Nach dem Einrichten der Schlafplätze konnte es auch direkt mit dem Toben und Tollen losgehen. 81 Leute plus Gäste aus Hamburg in einer Halle, da war Action vorprogrammiert. Musik, 2 Tore und



INTERSPORT

Wir sind Ihr **12. Mann!**

KLINDWORT

Jedes Team ist nur so gut wie seine Unterstützung. Eine kompetente Beratung, ein zuverlässiges Service, große Auswahl und jede Menge praktischer Tipps. Von Eltern, die wissen, worum Sie sprechen. Und die in Ihrer Nähe sind. Wir sind Ihr größter Fan!

Offizieller Partner des DSH

Marktwiese 6 - 23611 Bad Schwartau - Tel. 0451/2920-0

INTERSPORT GRUPPE



Handball

Spiel – im Regen. Nach mehreren Regenunterbrechungen befand die Turnierleitung, dass das Turnier dann gegen Mittag abgebrochen werden musste. Dies betraf die mJC, die mJA und uns. Mal wieder.

Dennoch war die Fahrt schön und wichtig für die Gemeinschaft und das gegenseitige Kennenlernen.

Somit traten wir die Heimreise dann schon gegen Mittag an. Damit wir alle dann aber doch noch ein versöhnliches Ende bekamen, fuhren wir auf dem Rückweg noch ein Fastfood-Restaurant an und plünderten die Küche.

Unser nächstes Turnier bestreiten wir am 1. September in Oldenburg. Eine gute Vorbereitung, damit wir am 7. September gegen den TSV Neustadt in die Saison starten können.



Eure Netti

Hans Höppner

Inh. Jörn Jahnke

• Heizöl

• Schmierstoffe
• Flaschengas



Diesel- u. Dieseltankstelle

• Brikett • Eiform • Koks • Grillkohle • Anmachholz

Ernst-Abbe-Str. 17 • 23626 Ratekau • Tel. 0 45 04 /1401



WJA 1 Wir sind Bundesliga



Unsere Neuzugänge v.l.n.r.: Sarah, Chantal, Teresa, Antonia, Tamara, Hannah

Es fing mit einem Gerücht an. In der kommenden Saison soll es das erste mal in der Geschichte des Handballs eine weibliche Jugend A Bundesliga geben. Aus dem Gerücht wurde dann Wahrheit.

Nun kam die Überlegung. Wollen wir da melden? Sind wir dafür gut genug? Einige der Mädels waren sofort Feuer und Flamme, andere sahen es doch etwas kritisch. Schule, Abitur, Freizeit. Bekommt man das alles unter einen Hut?

Wir als Trainer- und Betreuer team dachten natürlich auch darüber nach, und das nicht wenig. Wir sind aber zu dem Entschluss gekommen, genau wie die Mädels auch. HALLOOOOOOOO?????? BUNDESLIGA!!!!!!!!!!!! JOOOOOOOOOO!!!!!!!

Warum versuchen wir es nicht einfach!? Also los, und melden für die Qualifikation.

Das gute daran war, das wir uns nicht extra für die Schleswig-Holstein/Hamburg Oberliga qualifizieren mussten. Durch die Teilnahme an der Bundesliga Quali waren wir gesetzt.

Wir haben das große Glück gehabt, dass wir Ausrichter der Qualifikationsrunde waren. Also mussten wir nicht reisen.

Nach langen Vorbereitungen für dieses Event, (man glaubt gar nicht, was man alles machen muss für so einen Tag, unglaublich), kam nun der 08. Juni.

Auf diesem Wege ein SOOOOOOOOOO DICKES DANKESCHÖÖÖÖN an die Eltern und Großeltern, die bei den Vorbereitungen, für das leibliche Wohl, die Organisation und einen perfekten Ablauf gesorgt haben.

Ein dickes Danke auch an Günter Schäfer, der uns wirklich sehr geholfen hat bei den ganzen offiziellen Dingen, die so gemacht werden müssen. Und natürlich auch an die Kassierer, Ordner, die Wischer und alle anderen, die an diesem Tag noch mitgewirkt haben.

Fühlt Euch alle gedrückt, ohne Euch wäre das nicht möglich gewesen.

Wir erwarteten unsere Gegner den SC Gre-

KARLHEINZ BIRR

  **ELEKTRO-INSTALLATION**

  **MOTOREN-WERKSTATT**

Pumpen- und Abwasserhebeanlagen

Glashüttenweg 60 · 23568 Lübeck · Tel. 0451-3 61 91



ven 09, den TSV Owschlag und Grün- Weiß Schwerin. Eigentlich sollte der THC Erfurt auch noch kommen. Die haben aber das Final Four erreicht und waren somit für die Bundesliga gesetzt.

Es galt in dieser Runde den ersten oder zweiten Platz zu belegen, dann wäre man in der Bundesliga.

Für die Mädels begann es mit einem 16:16 gegen Grün-Weiß Schwerin. Danach gewannen wir gegen den SC Greven 09 mit 21:18. Das letzte Spiel gegen den TSV Owschlag mussten die Mädels gewinnen, um direkt in die Bundesliga einzuziehen.

Leider verloren wir mit 19:23. Somit stand fest, dass wir Dritter in dieser Runde waren. Die Enttäuschung war riesig. Aber der Traum Bundesliga war noch nicht verloren.

Als Drittplatzierter hat man die Möglichkeit sich in einem zweiten Versuch zu Qualifizieren.

Den nahmen wir dann am 16.06. in Angriff. Die Reise ging nach Neubrandenburg. Da das Trainerteam an diesem Tag leider nicht konnte, reisten Alexander Jurat (Trainer der WJA 2) und Rainer Tanitius (Torwarttrainer der Mädels) mit nach Brandenburg. DANKE!!!!!!!

Das erste Spiel gegen den SV Fortuna Neubrandenburg gewannen die Mädels mit 25:22. (Erstes Ziel erreicht)!!!!

Das zweite Spiel gegen den Rostocker Handballclub gewannen die Mädels mit 24:18.

Damit stand dann fest, wir spielen in der nächsten Saison Bundesliga, WOW. Die Mädels haben einen hammer tollen Handball gespielt.

Nach diesem Akt nahmen die Mädels dann als Saisonabschluss noch am MTV Turnier in Lübeck teil. Dort belegten wir den ersten Platz nach einem überraschenden Sieg gegen den VFL Bad Schwartau.

Dann ging es für 4 Wochen in die wohlverdiente Sommerpause.

Am 23.07. gingen die Mädels in die Vorbereitung für die kommende Saison. Bei dem Wetter kein Zuckerschlecken, aber notwendig.

Vom 09. – 11.08. werden die Mädels am Turnier in Tarp teilnehmen, wo auch 5 andere Bundesliga Mannschaften erwartet werden.

Am 24. -25.08. werden wir dann nach Oldenburg in Oldenburg reisen, wo wir an einem Turnier teilnehmen, an dem Bundesliga Mannschaften und 2 Mannschaften aus der höchsten Liga in Holland antreten werden. Wir sind gespannt.

Am 01.09. wird dann unser erstes Oberliga Saisonspiel gegen den MTV Herzhorn um 14 Uhr in der Ratekauer Mön Halle stattfinden. Die Bundesliga geht dann am 28./29.09. in Dortmund los.

Auf unserer Homepage erfahrt Ihr immer das Neueste, wenn ihr möchtet. Wir freuen uns.

An dieser Stelle möchten wir uns auch noch mal ganz herzlich bei unseren Sponsoren für ihre tolle Unterstützung bedanken.

**Wir freuen uns, Euch in der Mön-Halle zu unseren Spielen begrüßen zu dürfen.
 Heiko und Bene**

Weltmeisterliche Stimmung bei den Kreismeisterschaften in Heiligenhafen

Nachdem zwei Meisterschaften witterungsbedingt ausfielen, freuten sich jetzt alle Athleten auf den Saisonstart in Heiligenhafen. Am 08.06. fanden dort die Kreisentscheidungen in diversen Einzeldisziplinen statt.

Als jüngster Ratekauer ging Jonas Langner bei den 8-jährigen an den Start und schlug sich als noch 7-Jähriger wacker beim 50m-Sprint. In 9,5 sec erlief er sich einen guten 6. Platz, beim Weitsprung wurde er Achter mit 2,35 m.

Moritz Keller ist da schon wettkämpferfahrener und holte sich im Feld der 9-jährigen die Kreismeisterschaft in der Mittelstrecke. Mit großem Vorsprung gewann Moritz die 800 m in 3:11,03 min. Herzlichen Glückwunsch! Zwei dritte Plätze erkämpfte er sich noch im Sprint und im Weitsprung.



Letzte taktische Anweisungen für Moritz vor seinem 800 m-Lauf, den er bravourös gewann.

Bei den Mädchen erreichte Svea Runow (W11) ebenfalls einen 1. und zwei dritte Plätze. In ihrem ersten Wettkampf wurde sie Kreismeisterin im Hochsprung mit sehr

Holz- & Montagebau

**E MIKE E
ENGELK E**

Fachberatung & Planung

Fenster & Türen
Markisen & Rolläden
Fertigparkett & Laminat
Carport & Gartenhäuser

**Eutiner Str. 8
23626 Ratekau**

**Tel. 0 45 04 / 787 17
Fax 0 45 04 / 787 18**

guten 1,23 m! Die 800 m lief Svea in guten 3,17:34 min, den Ball warf sie 25 m weit.

In dieser Altersklasse starteten auch Anna Bach und Paula Altmann. Auch für diese beiden war es der erste Wettkampf und auch sie zeigten Superleistungen. Anna holte mit 24,5 m den 4. Platz im Wurf und jeweils zwei 8. Plätze im Hochsprung und auf den 800 m. Paula erlief sich in den 800 m den „undankbaren“ 4. Platz in 3:21:29 min und startete ebenfalls im Wurf.



Svea (l) und Anna (r) bei der Siegerehrung



Zusammen mit Kim Schiering landeten Svea, Anna und Paula bei der 4x50 m-Staffel auf Anhieb auf dem Vize-Kreismeisterplatz. Die Staffelholzwechsel sind bei diesen kurzen Distanzen das Schwierigste – das haben die Vier bravourös gelöst und wurden dafür mit diesem guten Ergebnis belohnt (33,8 sec).



Das Staffel-Dreamteam mit Paula, Svea, Anna und Kim (v.l.), das auf Anhieb Vize-Kreismeister wurde.

Kim startete bei den 10-jährigen Mädchen und holte sich – neben dem bereits erlaufenen Vizetitel in der Staffel – auch hier die Vize-Kreismeisterschaft mit übersprungenen 1,00 m im Hochsprung. Im Ballwurf wurde sie mit 14,50 m sechste. Schön, dass auch zwei ältere „Damen“ den Wettkampf bestritten haben. Bei den

15-jährigen Teilnehmerinnen holte Luisa Panten den dritten Platz im Hochsprung (1,30 m) und den 4. Platz im 100 m-Sprint.

Krisztina Mezey lief in 14,87 sec auf den 3. Platz bei den 100 m und ebenfalls auf den 3. Platz bei den 80 m-Hürden.

Wir freuen uns auf die nächsten Wettkämpfe!

Christiane, Katharina und Ilka

Liebe Sportfreunde des TSV Ratekau

unsere Inserenten wären dankbar,
wenn Sie bei Eurem Einkauf
und sonstigen Überlegungen
mit berücksichtigt würden!

EISENHAUT

Werkzeug

für Handwerk, Haus & Garten

**Wir schärfen
Ihre Sägeketten**

Süderstraße 15 · 23689 Pansdorf · Telefon 0 45 04 / 15 73 · Fax 6 71 11



Deutsche Meisterschaft 2013

Am 15./16.06.2013 fanden in Gelsenkirchen die Deutschen Meisterschaften im Ju-Jitsu-Fighting statt. Mit dabei waren Nico und Jenny. Am 16.06.13, um 9:00 Uhr war Einlauf der Athleten mit anschließender Begrüßung der Veranstalter. Nach den ganzen Begrüßungsreden spielte noch eine Schulmusikgruppe die Nationalhymne und die Kämpfe begannen. Nico hatte eine große Gruppe. Seinen ersten Kampf gewann er, den zweiten Kampf verlor Nico leider. Die nächsten beiden Kämpfe gewann er wieder. Doch den fünften verlor Nico und somit war die Chance auf's Treppchen vertan. Am Ende war er auf Platz 5. Bei 13 Kämpfern ein guter Platz.

Jenny war am Nachmittag dran. Ihre Gruppe bestand aus 6 Athleten. Ihren ersten Kampf gewann sie mit Ippons in allen drei Parts. Der zweite Kampf zog sich durch eine Verletzungspause der Gegnerin ein wenig in die Länge, aber am Ende gewann Jenny wieder mit Ippon in allen drei Parts und zog ins Finale ein!

Die Finalkämpfe fanden diesmal alle erst am Ende der Vorkämpfe auf einer einzigen Mattenfläche, die durch farbige

Lichtspiele in Szene gesetzt wurde, statt. Jenny's Gegnerin, die Niedersächsin Sabina Andreesen, ebenfalls Bundeskaderathletin, wurde von Anfang an sehr lautstark durch ihren Landeskader unterstützt. Die Anfeuerung wurde aber merkwürdiger Weise von Sekunde zu Sekunde leiser. Jenny gab ihr nur am Anfang einen Hauch einer Chance dann legte sie los. Punktemäßig lag Jenny weit vor, um am Ende durch Vollippon zu gewinnen.



Jenny war Deutsche Meisterin 2012 und verteidigte den Titel erfolgreich 2013. Herzlichen Glückwunsch Euch beiden zu Euren guten Erfolgen.

Eure Ulrike

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE • SANDRA OTTREMBKA

Beratung - Diagnostik - Therapie - Prävention für Kinder und Erwachsene

Förderung bei Legasthenie und Rechenschwäche

Fußreflexzonentherapie

Hausbesuche • Rollstuhlgerechter Zugang

Termine nach Vereinbarung

Bäderstr. 31a • 23626 Ratekau • Telefon 04504-708575 • Fax: 04504-708576
info@ergotherapie-ratekau.de • www.ergotherapie-ratekau.de



Sonkei auf dem JSKA-Europa Cup 2013

Das Wochenende vom 11.-14.07.13 sollte zeigen, ob unsere harten Trainingseinheiten und die etlichen Teilnahmen an Lehrgängen in den letzten Jahren, auch für einen internationalen Wettkampf ausreichen würden. Der Europa-Cup des JSKA (Japan Shotokan Karate Association) wurde nun nach einigen Jahren erneut in Deutschland ausgetragen. 13 Nationen trafen in Suhl (Thüringen) zu einem spektakulären Wettkampf zusammen.

Am Donnerstag fuhren unsere Eltern, Kinder und Starter nach Thüringen. Nach den formellen Angelegenheiten in der Wettkampfhalle, wurde der Donnerstagsabend noch mit einem gemütlichen Grillen im gemieteten Ferienhaus verabschiedet. Der Freitag startete früh in der Sporthalle „Wolfsgruppe“. Das internationale Gasshuku „Sommertrainingslager“ stand an. Neben World-Instructor Shihan Abe, 9. Dan aus Japan, waren auch andere internationale Großmeister aus der Schweiz, Italien, Spanien und sogar Südafrika anwesend. Unsere Orangegurte Stina, Maja und Nikola, sowie Trainer Felix waren sehr gespannt was sie erwarten würde und welche Ratschläge sie mit auf den Weg be-

kommen würden. Die erste Stunde übernahm der Großmeister Keigo Abe selbst. Mehr als 200 Karateka von Weiß- bis Schwarzgurten nahmen seine hilfreichen Tipps und Weisheiten an und gaben ihr Bestes. Zwischen der ersten und zweiten Trainingseinheiten vermittelte der Shihankai (Versammlung/Rat der Großmeister) die Regeln des Wettkampfes. Natürlich wurden alle für den Wettkampf wichtigen japanischen Begriffe erläutert und den Teilnehmern beigebracht. Nach einer kleinen Pause ging es in die zweite Trainingsstunde. Der Schweizer, Shihan Hans Müller, übernahm das Training unserer Orangegurte. Er trainierte nicht nur Techniken, sondern verlangte von den Schülern nachzudenken, denn auch der Geist eines Karateka spielt eine wichtige Rolle im Training. Sonkei-Trainer und Schwarzgurt Felix wurde unterdessen von Shihan Pretorius Soon aus Südafrika trainiert. Er verbesserte die Schnelligkeit einiger Techniken und zeigte, wie auch mit kleinen, kurzen Bewegungen eine schnelle und starke Technik ausgeführt werden kann. Am Ende des Tages sahen noch alle gespannt bei den Schwarzgurt-

Nie mehr zu Fuß gehen! Mit uns wird dieser Traum wahr!

Fahrschule Leffler & Meyer

Ratekau

Fahrschule Meyer
Inh. Andreas Leffler
Breslauer Strasse 8
23626 Ratekau
Tel.: 04504-1440



oder

01 72/810 51 69

Timmendorfer Strand

Fahrschule
Andreas Leffler
Bahnhofstrasse 15
23669 Timmendorfer Strand
Tel.: 04503-70 70 65



Zuverlässige und beste Ausbildungsqualität



**BIETET PLATZ FÜR ALLES,
AUSSER FÜR KOMPROMISSE.**



**Angebot für Menschen mit
Behinderungsgrad ab 50 %,
Nachlass auch auf Fahrhilfen ab Werk.¹**

Besonders für Sie. Der Golf Plus* mit Fahrhilfen für Menschen mit Handicap.

Auf nichts verzichten und trotzdem effizient unterwegs sein: Wie das geht, zeigt der Golf Plus zum Beispiel mit seinen kraftvollen und dennoch äußerst sparsamen Motoren und seinem enormen Raumangebot bei kompakten Außenmaßen. Individuell auf Ihr Handicap abgestimmte Sondereinbauten erhalten Sie natürlich bereits ab Werk und in Volkswagen geprüfter Qualität, ganz ohne teure Nachrüstungen und lange Wartezeiten. Weitere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter www.volkswagen-mobil.de.

* Kraftstoffverbrauch des Golf Plus in l/100 km: kombiniert 9,8 - 4,3, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 174 - 114.

¹ Die Volkswagen AG gewährt Menschen mit Behinderung in dem Zeitraum 1.1.2013 - 31.12.2013 beim Kauf von nahezu allen fabrikneuen Fahrzeugen der Marke Volkswagen einen Nachlass von 15 % auf den zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Listenpreis, inklusive Fahrhilfen. Voraussetzung: Grad der Behinderung mind. 50 %, Conterganschädigung oder eine im Führerschein eingetragene erforderliche Fahrhilfe. Abbildung zeigt Sonderausstattungen.



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

Senger Holstein GmbH

Tremkamp, 23611 Bad Schwartau
Tel. 0451 / 289930



prüfungen zu, bevor wir dann erschöpft ins Bett fielen.

Am Samstag war es dann endlich soweit. Dieser Wettkampftag sollte beweisen, dass sich jahrelanges Training auszahlen kann. Um 9 Uhr begann die Meisterschaft mit einer traditionellen Eröffnungszereemonie. Alle 13 Nationen marschierten, unter großem Jubel von etlichen Zuschauern, in der Sporthalle auf. Nach mehreren kleinen Ansprachen durch Shihan Abe, Shihan Flindt, dem Veranstalter Sensei Lars Degner und dem Stadtrat, begannen die ersten Disziplinen. Einige Zeit später musste dann auch Felix in den Ring. In Kata entschied er die zwei Vorrunden für sich und war somit im Finale. Dort konnte er mit der Kata „Sochin“ den dritten Platz für sich entscheiden. Im Kumite schied Felix schon in den Vorrunden gegen den späteren 1.-Platzierten aus. Mit seinen Mannschaftskollegen Bruno K. und Constantin M., die auch erfolgreich in den Einzelwettkämpfen abgeschnitten hatten, konnte er noch jeweils den 2. Platz in Kata- und Kumite-Mannschaft belegen. Die Freude, als die drei auf das Siegerpo-

dest stiegen, war groß. Viele gemeinsame Trainingseinheiten waren demnach nicht umsonst.

Am Abend feierten alle ihre Erfolge bei der JSKA-Cup Party. Viele neue und internationale Kontakte wurden dabei geknüpft. Nach einer kurzen Nacht, aber gut gestärkt durch ein nahrhaftes Frühstück, fuhren wir zurück in Richtung Heimat.

Ein besonderer Dank gilt natürlich unseren mitgereisten Eltern und Kiddies, die diese weite Fahrt auf sich nahmen, damit ihre Kinder an einem internationalen Lehrgang teilnehmen durften. Wir Trainer sind beeindruckt von dem Engagement, welches die Eltern dem Sport ihrer Kinder entgegenbringen. Außerdem möchten wir uns herzlich bei Shihan Flindt bedanken, ohne den wir es nicht geschafft hätten solch gute Leistungen zu zeigen. Gratulation und Grüße auch noch einmal nach Suhl, an Sensei Lars Degner, der ein hervorragendes Turnier veranstaltet hat und dort selbst mit grandiosen Leistungen das Siegerpodest bestieg.

Es freut uns sehr, dass einige unserer Karateka an solch einer Veranstaltung

MOBILE
KRANKENPFLEGE 
Inhaber Klaus Reithmeier

**Ihr Partner für alle Fragen rund um die Pflege
in Ratekau und Umgebung**

23626 Ratekau, Bäderstraße 25
23623 Ahrensböök, Bökenberg 2

Tel. (0 45 04) 7 11 01, Fax 7 11 03
Tel. (0 45 25) 5 01 58 66, Fax 5 01 58 68



teilnehmen konnten und nun auch von einem international erfolgreichen Trainer, Felix Diefenbacher, unterrichtet werden.

Oss
Michael, Lars und Felix



Training mit Shihan Abe

BRILLEN
LIPSKI
Brillen & Kontaktlinsen

Udo Lipski
Augenoptikermeister

Bäderstraße 24
23626 Ratekau
Tel.: 04504-606746
Fax 04504-606748



TSV Ratekau - Sport ... im Verein

Badminton

Donnerstag
20.30 - 22.00 Uhr
Hannes-Zobel-Halle

Jiu-Jitsu

Montag
17.30 - 20.30 Uhr

Møn-Halle

Mittwoch
18.00 - 19.30
Hannes-Zobel-Halle

Tischtennis

Dienstag
18.00 - 20.00 Jugendl.
18.30 - 22.00 Erw.

Freitag
18.30 - 20.00 Jugendl.
18.30 - 22.00 Erw.
Hannes-Zobel-Halle

Volleyball

Montag
20.00 - 22.00 Uhr
Møn-Halle

Leichtathletik

Mittwoch
männl.+weibl. 6-10 J.
17.00 – 18.30 Uhr
männl.+weibl. ab 10 J.

17.00 - 18.30 Uhr
Hannes-Zobel-Halle

Freitag
ab 10 Jahre
17.00 - 18.30 Uhr
Hannes-Zobel-Halle

Nordic-Walking

Donnerstag
09.00 - 10.30 Uhr
www.tsv-ratekau.de

Tennis

www.tsv-ratekau.de

Inline-Skating

Mittwoch
ab 6 Jahren
16.00 - 17.00 Uhr
Møn-Halle

Karate

Montag
Anfäng. und Fortges.
Jugendl. / Erwachsene
17.15 - 18.30 Uhr

Hannes-Zobel-Halle

Dienstag
Anfäng. und Fortges.

Kinder
17.15 - 18.30 Uhr

Hannes-Zobel-Halle

Donnerstag
Mittelstufe Kinder
16.00 - 17.15 Uhr
Anfäng. und Fortges.
Jugendl. / Erwachsene
20.00 - 21.15 Uhr
Hannes-Zobel-Halle

Freitag
Anfäng. und Fortges.

Kinder
18.15 - 19.30 Uhr
Anfäng. und Fortges.
Jugendl. / Erwachsene
19.30 - Open End

am Schönsten



Laufen/Triathlon

Dienstag
ab 18.30
Hannes-Zobel-Halle
www.tsv-ratekau.de

Donnerstag
Schwimmen ab 20.00
Schwimmhalle
Niendorf

Musik

Kinder / Jugendliche
und Erwachsene
www.tsv-ratekau.de

www.tsv-ratekau.de

Turnen

Eltern-Kind-Turnen
Turnen-Vorschule
Turnen 1. + 2. Klasse
Turnen ab 3. Klasse

Turnen Jugendliche
Jedermann Turnen
Turnen für Ältere

Rückenschule
Rückenschule Männer

Bauch-Beine-Po
Gymnastik Frauen
Seniorengymnastik

Aerobic f. Anfänger
Aerobic f. Fortgeschr.
Step-Aerobic · Zumba
www.tsv-ratekau.de

Fussball

Kinder / Jugendliche
und Erwachsene
www.tsv-ratekau.de

Handball

Kinder / Jugendliche
und Erwachsene
www.tsv-ratekau.de

Informationen / Kontakt:

Geschäftsstelle des TSV Ratekau

Westring 6, 23626 Ratekau

Telefon 04504- 3774

Mail: info@tsv-ratekau.de

Montag 16.00 - 20.00 Uhr

Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr

www.tsv-ratekau.de





Neues vom Tennis

Von April bis Oktober herrscht Betrieb auf den Tennisplätzen. Im Mai begannen die ersten Punktspiele, wobei die Damen 30 ihre Runde bereits abgeschlossen und einen hervorragenden 2. Platz erreicht haben. Mädels, herzlichen Glückwunsch von uns!

Die Damen 40 stehen zur Zeit auf Platz 3, hinter TC Grün Weiß Eutin 1, obwohl wir in Eutin 4:2 gewonnen haben. Dort ging die Reise zweimal hin, einmal im Mai, leider

konnten wir wieder nach Hause fahren, da die Plätze vom Regen überflutet waren. Bei unserem 2. Versuch im Juli hatten wir 30 Grad Sonne. Wir haben noch ein Heim



Christin Stark beim ersten Punktspiel



Regine Spohn schlägt locker zum Punktgewinn

-und Auswärtsspiel, hoffentlich bei angenehmeren Temperaturen.

Unsere Herren 30 und Herren 40 stehen jeweils auf dem vorletzten Tabellenplatz und haben beide noch zwei Spiele nach. Die Herren spielen schon ein viel stärkeres Tennis als wir Damen, dementsprechend ist die Konkurrenz genauso gut oder teilweise besser. Also Jungs, viel Glück und vor allen Dingen Spaß bei euren Spielen.

Die Herren 55 spielen in zwei Gruppen mit jeweils 5 Mannschaften. „Ältere Herren“ sind ja oftmals sehr ausgeglichen, so auch unsere. Mit einem Unentschieden, einen Sieg und einer

Konditorei **CAFE KÖSTER** Ratekau

Alte Schulstraße 4
Tel. 045 04 / 44 14

Öffnungszeiten:
täglich von 6:30 - 18:00 Uhr



Sie denken, Sie kennen Hyundai?

Wir bringen Sie auf neue Gedanken.



Autohaus am Funkturm

Otto-Hahn-Straße 5 · 23617 Stockelsdorf
Fon 0451 4988623 · Fax 04851 494513
www.autohaus-am-funkturm.de



Ohne Kilometerbegrenzung

* Für alle Modelle außer H-1 : 5 Jahre
Fahrzeug- und Lack Garantie ohne
Kilometerbegrenzung und 5 Jahre
Mobilitäts-Garantie mit kostenlosen
Pannen- und Abschleppdienst. 5
Kostenlosen Sicherheits-Checks in
den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai
Sicherheits-Check-Heft.



Tennis

Niederlage belegen sie einen Mittelplatz. Das letzte Spiel findet in Timmendorf, gegen NTSV Strand 08 statt, auch euch weiterhin viel Spaß.

Neben dem Punktspielbetrieb läuft auch die Einzelmeisterschaft. Bei den Herren kämpfen 16 Teilnehmer und bei den Damen 15. Alle Plätze werden ausgespielt. Die Endspiele finden am 31.08.2013 mit einem anschließend gemütlichen Beisammensein statt. Weiterhin finden im



Jutta Hohlwegs knallharte Vorhand



Kathrin Manthe + Manuela Berndt nach ihrem erfolgreichen Doppel

September die Doppel- und Mixmeisterschaften statt, hiervon berichten wir im nächsten Endspurt. Auch wenn wir noch mitten im Sommer sind, planen wir für den Winter bereits ein Skat- und Knobelturnier, wo und wann hängt demnächst auf der Anlage aus. Genießt noch die letzten Tage vom Sommer!

**Susanne Sörensen
(Micki)
Angela Wilhoelt**

Herren 30

Die Herren 30 konnten auch in diesem Jahr mit einheitlicher Spielkleidung in die Saison starten. Dank des Sponsors, der Firma S.Wibbeling-Gas, Heizung, Sanitär aus Offendorf, ist nun auch das neue Mitglied des Teams, Bastian Ketzner als Solches zu erkennen. Bastian unterstützt seit diesem Jahr die Mannschaft und kompensiert so die Abgänge von Eric Wölk und Mario Preuß, die uns beide in diesem Jahr verließen.



Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung bei Stefan Wibbeling!

Eure Netti



Bei uns hat sich einiges getan...

Von den „alten“ ,Spielern haben sich einige verabschiedet und es sind schon eine ganze Menge neue Spieler hinzugekommen. Für alle, die noch am Überlegen sind, ob Badminton etwas für sie ist, kann ich ja schon mal die Trainingszeiten

bekannt geben: bis zum Winter spielen wir immer donnerstags ab 19:45 Uhr bis 22:00 Uhr.

Wir spielen eigentlich immer nur Doppel, da wir für Einzel zu untrainiert sind! ;-)

Wer sich das aber zutraut, kann uns gern eines Besseren belehren... ;-)

Ende August machen wir wieder unseren Sommerausflug. Dieses Mal geht´s zur Drei-Muskel-Tour

Richtung Ratzeburg. Unser Orgateam hat sich da so Einiges ausgedacht und für Spaß sind wir

IMMER zu haben!!!

Im nächsten Endspurt werden wir dann über dieses Event berichten!??

Myrte



PHOTO DESIGN
not just pictures

Karin Zajonc
Fotografin

Portraits, Hochzeiten, Reportagen,
anspruchsvolle erotische Fotografie

Telefon: 04504-6272 · mobil: 0179-4085153
www.notjustpictures.de · zajonc@notjustpictures.de

La bella moda

italienische Mode und Accessoires,
Einzelstücke zu günstigen Preisen

Bäderstraße 24 • 23626 Ratekau
Telefon 0157 81 72 98 62



Fußball-Mitmach-Training

Am Samstag, den 10.08. fand auf dem Platz an der Hannes Zobel Halle ein Fußball-Mitmachtraining der G, F, E und D-Jugend statt. An dieser Veranstaltung konnten auch Kinder der entsprechenden Jahrgänge teilnehmen, die nicht im Verein sind.

Diese Veranstaltung diente dazu, den Zusammenhalt im Verein zu stärken, sowie auch etwas Werbung in eigener Sache zu machen.

Zunächst konnten die jungen Kicker an zehn verschiedenen Stationen, wie zum Beispiel Torwandschießen, Schußstärkenmessung oder Fußballgolf ihr Können unter Beweis stellen. Der jeweilige Jahrgangsbester bekam, als kleine Auszeichnung, einen Pokal überreicht.

Danach gab es beim Fußballquiz Bälle und TSV Ratekau- Shirts, die von Först Media gespendet wurden, zu gewinnen. Abschließend wurde noch ein Kuddel-Muddel-Turnier veranstaltet.

Großen Spaß hatten die Kicker auch am Elfmeterschießen gegen den Torwart unserer 1. Herrenmannschaft.

Für musikalische Untermalung und gute Stimmung sorgte „DJ Majo“.

An dieser Stelle sei auch nochmal den Sponsoren gedankt, die diese Veranstaltung erst möglich gemacht haben:

Taverne Hellas, Optiker Lipski, REWE Markt Ratekau Inhaber Reinhard Boedicker, Först Media, Firma Molten, VfB Lübeck, Sports Magull, Bäckerei Brede, Stadtbäckerei Junge, Kaufhaus Stolz und nicht zuletzt unserem Förderverein.

Die Organisatoren Rudi Grünsteidl, Andreas Majonek und Marco Knop bedanken sich besonders für die gute Zusammenarbeit bei den engagierten Eltern der Kicker, die einen Verkaufsstand organisierten und bei den Stationen halfen, sowie bei Rainer Rehn, der sein Chapeau öffnete und für die Teilnehmer grillte.

M. Knop





Die Fußballabteilung berichtet

Es geht wieder los. Spätestens Ende August werden alle Mannschaften wieder im Punktspielbetrieb sein. Derzeit wird in Training und Freundschaftsspielen Kondition, „gebolzt“ und Technik und Taktik der letzte Schliff verpasst. Die Herren spielen im Jahr 1 nach „Mucker“ Preuß und hinsichtlich der Trainerpersonalie kam dann doch alles ganz anders. Der ursprünglich vorgesehene Trainer Björn Woelk bat aus persönlichen Gründen um seine Freistellung und als Nachfolger konnte Jan Klötzner verpflichtet werden, seit einigen Jahren Mittelstürmer in der Mannschaft und zukünftig Spielertrainer. Ihm zur Seite stehen als Betreuer, wie auch in der Vorsaison, Rudi Grünsteidl und Jan „Pi“ Poprawa.

Die Alten Herren stiegen nach letztjährigem Abstieg gleich wieder in die Kreisklasse A auf, den Herren gelang am letzten Spieltag nach glänzender Aufholjagd der Verbleib in der Kreisliga, die C-Junioren der Spielgemeinschaft JSG Ratekau-Pans-

dorf sicherte sich den Titel des Kreisligameisters, ebenso die B-Junioren der Spielgemeinschaft, die ebenfalls Meister der Kreisliga wurden und anschließend den Aufstieg in die Verbandsliga schafften. Die C-Juniorinnen erspielten sich ebenfalls den Kreismeistertitel, die B-Juniorinnen wurden Kreispokalsieger.

Für die Abteilung eine erfolgreiche Saison und für die Spielgemeinschaft der Juniorenmannschaften mit dem TSV Pansdorf eine tolle Bestätigung der bisher geleisteten Arbeit.

Gemeldet für diese Saison sind folgende Mannschaften am Punktspielbetrieb Herren I + II, Alte Herren, zwei B-Junioren in Spielgemeinschaft JSG Ratekau-Pansdorf, ebenso zwei C-Junioren JSG Ratekau-Pansdorf, jeweils eine D + E-Junioren und zwei F-Junioren

Frauen I + II in Spielgemeinschaft mit dem NTSV Strand 08, jeweils eine B-, C- und D-Juniorinnen-Mannschaft.

Knut Glaser
W Heizung
Sanitär G

Blüchereiche 25 · 23626 Ratekau
Tel. 045 04 / 52 22 · Mobil: 0172 / 595 87 41



Fußball B-Jugend

B1 - Aufstieg in die Verbandsliga

Die B-Jugend der SG Pansdorf/Ratekau konnte sich in der vergangenen Saison für die Verbandsliga qualifizieren. Souverän beherrschte man die Kreisliga OH. In der Aufstiegsrunde setzte man sich dann gegen den Eichholzer SV (1:1) und den FC Itzehoe (4:2) durch. Herzlichen Glückwunsch!!

Abschlussfahrt

Zum Abschluss der letzten Saison fuhr man dann zum DANA-Cup nach Dänemark. Eine Woche lang konnte man sich dort mit internationalen Mannschaften messen. Die Vorrunde konnte man noch erfolgreich gestalten. Im Achtelfinale war dann Schluss. Mitfahren durften auch die Spieler, die eigentlich erst zur neuen Saison zum Kader gehören. Es war eine tolle Fahrt, die man im nächsten Jahr auf jeden Fall noch einmal wiederholen möchte.



Die B-Jugend während der Abschlussfahrt zum DANA-Cup mit etlichen Betreuern.

Neue Saison

In der neuen Spielzeit 2013/14 betritt man nun neues Terrain. Die Mannschaft muss dann südwestliche Regionen von Schleswig-Holstein bereisen. Die Heimspiele finden grundsätzlich in Pansdorf statt. In der Vorbereitung hat man sich schon mit höherklassigen Mannschaften gemessen. U. a. gegen Holstein Kiel U 16 aus der Regionalliga (1:4) oder gegen die C-Jugend des VfB Lübeck, ebenfalls Regionalliga (3:1). Das Potential für einen sicheren Mittelfeldplatz ist auf jeden Fall vorhanden.

B 2

Trotz einer für zwei Mannschaften dünnen Spielerdecke, hat man sich dazu entschieden, eine zweite B-Jugend zu melden; diese wird in der Kreisliga OH spielen. Die Mannschaft trainiert zur gleichen Zeit, wie die B1. Beide Mannschaften spielen an einem Trainingstag in der Woche gegeneinander. Das hat sich in der Vorbereitung schon positiv ausgewirkt. Man bezwang den Verbandsligisten ATSV Stockelsdorf mit 7:4, allerdings mit Unterstützung von zwei Spielern aus der B1. Bleibt nur zu hoffen, dass man von Verletzungen verschont bleibt.

Neue Spieler werden also dringend gebraucht. Wer also Lust hat, in einer tollen Gemeinschaft Fußball zu spielen, bitte unbedingt melden. Die Kontaktdaten und Trainingszeiten stehen auf der Homepage des TSV Ratekau (Fußball-Hauptseite) oder TSV Pansdorf.

Axel Manthe



Die B-Mädchen holen den Pokal!!!



Tolles Bild mit Ratekau (Pokalsieger) und Oldenburg (Meister)

Mit einem überaus spannendem Spiel und einem 3:2 Sieg über Altenkrempe, haben die Mädels den Pokal geholt. Die Tore für Ratekau erzielten Lisa (2Tore) und Kathi (1).

Anschließend wurden die Mannschaft mit einer schönen Geste des Oldenburger SV

überrascht!!! Sie kamen mit ihrer Meistermannschaft nach Altenkrempe rüber, um gemeinsam mit unseren Mädels den Pokal zu feiern! Danach ging es gemeinsam nach Grömitz zum Eis essen!

Schön, das es so etwas noch gibt!!!!!!!

Euer Jens



*Letztes Spiel für die Jugend vl.
Pia, Kathi, Lisa und Michell*



Praxis für

Massage und Physiotherapie Britta Menze

Massagen

Manuelle Lymphdrainage

Marnitzbehandlung

Physiotaping

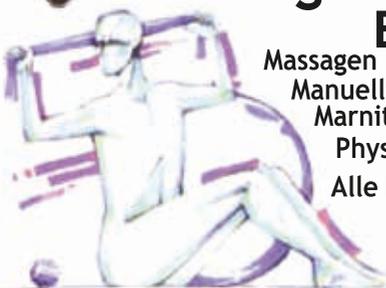
Alle Kassen und behindertengerechte Praxis

Krankengymnastik

Manuelle Therapie

Wärmebehandlung

Triggerpunktbehandlung



Jürgen-Glue-Koppel 3 · 23626 Ratekau
Fon 0 45 04 - 16 14 · Fax 0 45 04 - 70 82 68



Saisonabschluss der C-Mädchen Kreisligameister Ostholstein/Lübeck 2013/14

Mit der dritten Meisterschaft in Folge ging wieder ein erfolgreiches Jahr zu Ende. Neben der Meisterschaft belegten die C-Mädchen den 3. Platz bei der Regionalmeisterschaft und gewannen im Winter den Hallenkreismeistertitel!

Außerdem hatten wir auch wieder gemeinsam viel Spaß bei unserer Abschlussfahrt nach Bosau gehabt! Ich bedanke mich bei den Mädels für die tolle Saison! Auch die 2.Mannschaft hat sich

wieder wacker geschlagen!

Euer Jens



Logopädiezentrum Bad Schwartau

Jaqueline Kroll-Hartmann

Diagnostik, Beratung und Therapie von Stimm-, Sprach-, Sprech-, Schluck- und Hörstörungen bei Kindern und Erwachsenen jeden Alters

Hausbesuche nach Verordnung · Reichlich Parkplätze vor der Praxis

Kooperationspartner der interdisziplinären Frühförderung iff, Ostholstein

Grüner Weg 11b · 23611 Bad Schwartau · Tel.: 0451 / 28 32 14

Fax: 28 32 44 · www.logopaediezentrum-badschwartau.de



Rostock-Marathon bei Hitze und Gewitter

„Erleben Sie die Hansestadt Rostock laufend“, so der Slogan des Veranstalters der Marathon-Nacht von Rostock. Auf der Suche nach einem langen Trainingslauf zur Vorbereitung auf den Berlin-Marathon Ende September mache ich mich auf den Weg gen Rostock, um einmal abseits der heimischen Pfade Trainingskilometer zu sammeln. Start und Ziel befinden sich auf dem Neuen Markt in der Stadtmitte. Während die Halbmarathonläufer in Scharen vom Hafen aus per Fähre zu ihrem Startplatz über die Warnow schippern, starten wir Marathonis Punkt 18 Uhr in Sichtweite des Rathauses direkt im Zentrum. Auf dem sonnenüberfluteten Marktplatz ist es mit 30 Grad noch richtig heiß. Meine Renntaktik ist klar: Die ersten Kilometer im Stadtzentrum ganz langsam angehen lassen, dann bis Kilometer 30 ruhig im 5-Minuten-Tempo pro Kilometer und danach, wenn möglich noch etwas zulegen. Starte ich sonst immer aus einer der ersten Startreihen, so laufe ich diesmal als Drittlätzer unter dem Startbanner hindurch. Zunächst führt uns der Kurs kreuz und quer durch das noch schwülwarme Stadtzentrum und die Wallanlagen. Nach den ersten sechs Kilometern geht es dann runter zum Stadthafen an die Warnow. Der Hafen hat die frühere Bedeutung als großer Umschlagplatz längst verloren, heute ist er Flaniermeile mit vielen Restaurants und Geschäften, wo die Zuschauer kräftig Applaus spenden. Über eine kleine Brücke verlassen wir das Hafengebiet, kommen vorbei an schön sanierten Villen und passieren einige Yacht- und Segel-

clubs. Mittlerweile bin ich schon eine Stunde unterwegs. Mein Blick geht gen Himmel, denn man hört in der Ferne die ersten Donner. Ich fühle mich noch sehr gut, habe die ersten zehn Kilometer in rund 50 Minuten absolviert. Bei zirka Kilometer 21 ist der Warnow-Tunnel erreicht, durch den man die Warnow auf einer Länge von 790 Metern unterquert. Diese erste mautpflichtige, privatwirtschaftlich betriebene Fahrstrecke in Deutschland im Durchgangsverkehr ist für Fußgänger tabu. Einzige Ausnahme im Jahr ist der heutige Abend. Als ich den Tunnel wieder verlasse, regnet und gewittert es so sehr, dass ich sofort pitschnass bin. Nach 20 Minuten zieht das Gewitter ab, die Luft ist merklich abgekühlt und angenehm, allerdings sind Laufschuhe und Bekleidung komplett durchnässt. Ich habe Kilometer 30 erreicht, liege genau in meiner Marschtabelle und fühle mich noch sehr gut. Ich beschließe, die letzten Kilometer zu beschleunigen, löse mich aus meiner Gruppe und überhole Läufer um Läufer. Es wird jetzt merklich dunkler. Gegenüber kann ich allmählich wieder die beleuchtete Silhouette von Rostock sehen. Ich erreiche bei Kilometer 37 wieder den Stadthafen, von dort aus führt die Strecke aufwärts in die Altstadt zum Ziel. Bei Kilometer 41 geht es noch einmal steil hinauf zum Ziel auf dem Neuen Markt, doch ich bin jetzt richtig schnell unterwegs und biege kurze Zeit später leichtfüßig auf die Zielgerade ein. Ich schnappe mir meine Wechselsachen, gehe schnell zu einer der 3 (für 1800 Teilnehmer) vorhandenen Duschen und



erreiche gut eine Stunde später wieder die heimischen Gefilde. Mein Trainings- und Sightseeing-Lauf in Rostock ist nach 3:30 Stunden erfolgreich beendet. Ein schöner Abend war es – Fortsetzung folgt!



Dirk Schumann



Einmal allein auf weiter Flur. Dirk Schumann vor dem Startbogen zum Rostock-Marathon



SB

Alles rund um's Dach

Dachdecker- u. Bauklempnerarbeiten

Soltau Bedachungen

Qualität zum angemessenen Preis

Dachsanierung, Balkonsanierung, Holzbau, Schieferarbeiten, Gaubensanierung, Dacheindeckung, Schornsteinverkleidungen, Dachflächenfenster uvm.

☎ (04525) **49 99 73** • Fax 49 43 13 • Mobil: **0170 / 18 39 888**

Sportliches Menü voller Laufrekorde

Ein rassig-rasantes Jubiläum! Der 25. ZVO-Straßenlauf Rund um Ratekau tischte einen stimmungsvollen Event mit einem sportlichen Menü voller Rekorde auf. Im Jahr zwei nach der Umstellung auf die neuen Laufstrecken von 5 und 10 Kilometern überzeugte die Veranstaltung vollends durch eine gelungene Mischung aus Spitzen- und Breitensport, unterhaltsamer Atmosphäre und präziser Organisation - eben ein Highlight in der schleswig-holsteinischen Laufszene. So

wurde entgegen der negativen Bilanz vieler Läufe in diesem Jahr ein Finisher-Zuwachs gegenüber 2012 von knapp zehn Prozent auf fast 800 Ausdauerlungen registriert. Dazu trugen in gehörigem Umfang auch aus Ratekau die Grundschule und die Cesar-Klein-Schule bei, die im Schul-Cup mit ihren großen Teilnehmerfeldern die Plätze eins und zwei belegten.

Für internationales Flair und den schnellsten 10-Kilometer-Lauf in Schleswig-



Holstein sorgte Peter Fane aus dem südafrikanischen Königreich Lesotho. Mit seinem Streckenrekord in 30:55 Minuten war er in diesem Jahr so flott wie noch kein Läufer bei einem Wettkampf im Land zwischen Ost- und Nordsee. Rund um Ratekau hat damit endgültig sein Ruf eines sehr schnellen Rundkurses manifestiert. Schließlich purzelten die Rekorde nur so: Auch die bisherigen Bestzeiten bei den Frauen über 10 Kilometer sowie über 5 Kilometer wurden pulverisiert.

Nicht zuletzt wegen seines Rahmenprogramms auf dem Sportplatz als stimmungsvolle Running-Arena setzt Rund um Ratekau immer wieder bemerkenswerte Marksteine. Dickes Lob von den Läuferinnen und Läufer gab es für die Music-Points an der Strecke. Ob Rockband, DJs oder Mann mit der Kuhglocke: „Das gibt immer einen kleinen Tempokick“, hieß es mehrfach. Das Organisationsteam will hier im nächsten Jahr noch zulegen und hofft auf mehr Zuschauer, die sich mit akustischen Anfeuerungsinstrumenten engagieren.

Stichwort Organisation: Hier griffen alle Ratekauer Räder



Mit Feuereifer drehen die Bambinis ihre Stadionrunde



Ein kompaktes Feld startet zum Hauptlauf über zehn Kilometer



Groß und Klein nehmen Tempo auf zur Fünf-Kilometer-Schleife



Laufen - Triathlon

nahezu reibungslos ineinander. Die zahlreichen Helfer, der Bauhof der Gemeinde, Polizei und Feuerwehr sicherten einen reibungslosen Ablauf vom ersten Startschuss zum Bambini-Lauf bis zur Verlosung des Tombola-Hauptpreise, nämlich ein sportliches Fahrrad, gestiftet von Fahrrad Hesse Scharbeutz, und eine Göteborg Schiffsreise, gesponsert von der Stena Line. Allerdings war es auch in diesem Jahr mit der Zahl der Helfer recht eng. Da könnten gern ein paar mehr Ratekauer Hand anlegen. Mit Befriedigung wurde schließlich vom Organisations-Team die kurze Jubläumsansprache von Bürgermeister Thomas Keller aufgenommen, der die weitere Unterstützung der Gemeinde im bisherigen Umfang zusicherte.

Rund um Ratekau 2014? Klar doch! Nach der bisherigen Planung werden Startschüsse und umjubelte Zieleinläufe am 1. Juni in der Running-Arena über die Bühne gehen. Doch zuvor gilt es, den 29. Dezember im Kalender dick anzukreuzen. Am letzten Sonntag zwischen den Jahren findet nach dem großen Zuspruch bei seine Premiere in 2012 der Nostalgie-Lauf über die alte 15-Kilometer-Schleife statt mit Punsch-Party zum Ausklang.

Jens Ehlers

Liebe Sportfreunde des TSV Ratekau

unsere Inserenten wären dankbar, wenn Sie bei Eurem Einkauf und sonstigen Überlegungen mit berücksichtigt würden!

Wir spielen auf Ihrer Seite

Kontakt

Ratekau

Thomas Sieverding (RA | Notar)
Christian Viemann (RA |
Fachanwalt für Familienrecht)
Alte Schulstraße 2
23626 Ratekau
Tel. +49 4504 - 81 09 10
Fax +49 4504 - 54 85

Schwerpunkte:

Arbeitsrecht | Familienrecht | allg.
Vertragsrecht | Verkehrsrecht |
Strafrecht

Timmendorfer Strand

Ulf Benöhr (RA | Notar)
Strandallee 93
23669 Timmendorfer Strand
Tel. +49 4503 - 898 919 0
Fax +49 4503 - 898 919 9

Schwerpunkte:

WEG-Recht | priv. Baurecht |
Erbrecht

www.bsv-recht.de



Benöhr Sieverding Viemann

Rechtsanwälte | Notare



Die Musikabteilung berichtet:

Zum Beginn der Sommerferien luden wir alle Mitspieler und Helfer zu einem Tagesausflug in den Erlebniszoo Hannover ein. Wir starteten mit unseren Autos sehr früh am Morgen, um vor dem Wochenendverkehr in Hannover zu sein. Dadurch fanden wir auch noch Parkplätze in der Straße vor dem Haupteingang und konnten dadurch teure Parkplatzzgebühren sparen. Der Erlebniszoo ist ein Zoo mit verschiedenen Themenbereichen, in denen man die Tiere fast naturnah beobachten kann. So fuhren wir u. a. mit Booten durch die Sambesi-Welt, erlebten die weißen Addax (afrikanische Antilope) in der marokkanischen Kasbah und beobachteten die Flußpferde im Hippo-Canyon. Kein Wunder, dass die Zeit wie im Fluge verging und wir schon wieder an die Rückfahrt denken mussten.

Das Kinderfest der Grundschule Techau stand unter dem Motto Otfried Preußler. Also verkleideten wir uns im Umzug als Räuber Hotzenplotz, kleine Hexen und Gespenster und marschierten so durch den Ort.

Musikalisch bereiten wir uns mit beiden

Orchestern schon auf unser nächstes großes Konzert vor, das voraussichtlich im Februar mit vielen neuen Stücken stattfinden wird.

In der ersten Septemberwoche werden wir wieder auf dem Musikfest in Bad Schwartau zu hören sein.





10 Jahre (Step-) Aerobic mit Andreas - das muss gefeiert werden!

Es ist bei Andreas schon zur Tradition geworden, dass zur Sommerpause eine Abschlussfahrt ansteht mit anschließendem nettem Sit-in. Doch dieses Jahr lud er alle fleißigen Damen zu sich und seiner Frau in den Schrebergarten ein, um hier den Sommer einzuläuten. Und das hatte auch einen guten Grund. Seit nunmehr 10 Jahren ist Andreas Puhlmann bereits Trainer und Animator bei der Aerobic und Step-Aerobic. Jeden Montag und Mittwoch treffen sich die Gruppen, um bei ihm unter Anleitung und flotter, immer topaktueller Musik, den gesamten Körper zu trainieren. Dabei fließen grundsätzlich die Schweißperlen. (Immer noch besser als gar keinen Schmuck, wird sich die eine oder andere Dame dabei denken.)

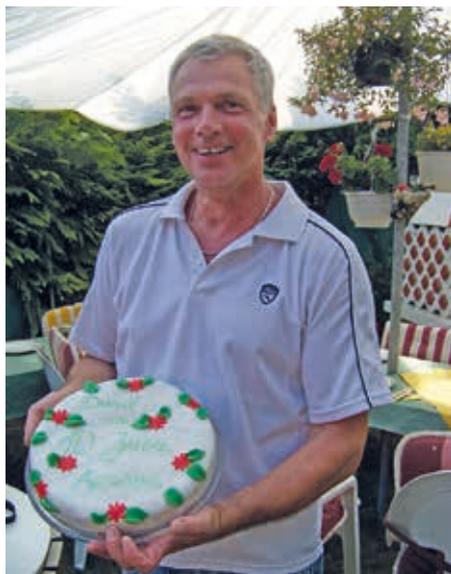
Sabine hat es sich dann auch nicht nehmen lassen und zur Feier des Tages eine Jubiläumstorte gebacken. Nachdem das leckere und reichliche italienische Buffet von Andreas und Ehefrau Barbara geplündert wurde, konnte auch die Torte im Anschluss noch probiert werden.

Wer sich auch gerne dieser netten Truppe anschließen möchte, ist herzlich eingeladen, jeden Montag, um 19 Uhr, in der Hannes-Zobel-Halle bei der Aerobic oder jeden Mittwoch, um 19.30, Uhr in der Mön-Halle bei der Step-Aerobic für jeweils eine Stunde reinzuschauen. Andreas und die Damen freuen sich über jede weitere Unter-

stützung. Denn nur in der großen Gruppe macht Schwitzen richtig Spaß.

Wer noch Fragen hat, ruft am besten Andreas an unter Telefon: 0451 393788

(Netti)





Zumba beim TSV Ratekau - unsere Zumba-Trainerin Anne stellt sich vor

Aus den Boxen dröhnt laute Musik, schwitzend bewegen sich Menschen im Rhythmus südamerikanischer Klänge, lassen ihre Hüften kreisen und reißen lächelnd die Arme in die Höhe. Zumba heißt dieser Trendsport, der sich weltweit ausgebreitet und etabliert hat. Es handelt sich um ein Dance-Fitness-Programm, bei dem aus Aerobic-Schritten und lateinamerikanischen Tanzelementen (wie Salsa, Merengue, Hip Hop) ein abwechslungsreiches und effektives Ganzkörperworkout entsteht. Der Bewegungsmix ist geeignet für jung oder alt, dick oder dünn, tanzerfahren oder nicht. Zumba ist einfach ansteckend. Nun wollen wir auch in Ratekau das Zumbafieber entfachen und so freue ich mich, dass ich ab dem 12.08.2013 jeden Montag in der Zeit von 19:00Uhr bis 20:30Uhr in der Mön-Halle meine Begeisterung für Zumba weitergeben darf. Mein Name ist Anne Drefahl und ich bin Zumba-Trainerin beim TSV Ratekau. Zumba Fitness begleitet mich

seit nunmehr 3 Jahren - erst als Kurs-Teilnehmerin und nach Abschluss der Zumbaausbildung im Juni 2013 auch als Instructorin. Von der ersten Stunde an hat mich das Zumbafieber gepackt. Ich tanze bereits seitdem ich 10 Jahre alt bin (Breitensport Standard & Latein), jedoch hat Zumba für mich seinen ganz eigenen, mitreißenden Charme. Lebensfreude pur. Die Musik geht schnell ins Ohr, die Choreographien sind durch das Aneinanderreihen von Basic-Schritten verständlich und es ist ein Ganzkörpertraining, bei dem Schwitzen, Kalorienverbrennung und Körperstraffung nicht zu kurz kommen. Und man kann den Stress des Alltags im wahrsten Sinne des Wortes einfach mal abschütteln.

Wir laden gern zu einer Probestunde ein und freuen uns, viele Zumbafans im TSV Ratekau begrüßen zu dürfen.

Also, let`s Zumba...



CHAPEAU



Das Vereinsheim des TSV Ratekau

Montag - Freitag ab 17.00 Uhr geöffnet
Sonntags, wenn der Ball rollt.

Räume für Feierlichkeiten bis zu 50 Personen · wechselnde Bierspezialitäten vom Fass
Große überdachte Gartenterasse · wechselnde Wochengerichte

Westring 6 · 23626 Ratekau · Tel. 0 45 04 / 70 78 26

TAVERNE HELLAS

GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN

www.taverne-hellas.com

SPEISEKARTE AUSSER-HAUS

Öffnungszeiten:

Di. - Sa. 11.30 - 14.00 Uhr
& 17.00 - 22.00 Uhr (warme Küche)

So. 11.30 - 14.00 Uhr & 17.00 - 21.30
Uhr (warme Küche)

Montag Ruhetag

Rosenstr. 2 • 23626 Ratkau

Tel.: 04504 / 71 48 00

Inh. Anastasios Strantaris



Hannes-Zobel-Halle			04504/16 66
Mön-Halle			04504/48 88
Geschäftsstelle: Silke Claasen	23626 Ratekau, Westring 6,	info@tsv-ratekau.de	04504/37 74
Öffnungszeiten:	Mo, 16.00 - 20.00, Di und Do, 08.00 - 12.00 Uhr		FAX 04504/61 33
Vereinsheim Chapeau			04504/70 78 26
Pooch, Ingo	1. Vorsitzender	23626 Ratekau, Jahnstraße 8	04504/14 90
Koch, Rainer	1. stellvertr. Vorsitzender	23626 Ratekau, Westring 98	04504/49 98
Kalina, Frank	2. stellvertr. Vorsitzender	23626 Ratekau, Wuhrowstraße 7a	04504/58 37
Brümmel, Dieter	Kassenwart	23626 Ratekau, Rosenstraße 71	04504/31 18
kassenwart@tsv-ratekau.de			
Hauswirth, Susanne	Pressewartin	23626 Ratekau, Geroldring 23	04504/38 92
Manthe, Kathrin	Jugendwartin kommissarisch	23626 Ratekau, Rosenstraße 94	04504/5806
Manthe, Axel	stellvertr. Kassenwart	23626 Ratekau, Breslauer Straße 4a	04504/714151
Polzin, Sandra	Schriftwartin	23626 Ratekau, Preußenweg 30	04504/714 724
Claasen, Silke	stellvertr. Schriftwartin	23626 Ratekau, Blüchereiche 5	04504/707603
Ramm, Torsten	Abteilungsleiter Badminton	23626 Ratekau, Ruppersdorf 41	04504/62 31
Schmöde, Sigrid	Abteilungsleiterin Turnen	23689 Techau, Rohlsdorfer Weg 41A	04504-715758
Korzanowski, Heiko	Abteilungsleiter Tischtennis	23611 Bad Schwartau Kirschblütenweg 7	0451/23189
Schäfer, Heinz-Günter	Abteilungsleiter Handball	23626 Ratekau, Veilchenweg 12	04504/5164
Kayser, Petra	Abteilungsleiterin Musik	23689 Techau, Amselweg 10	04504/70 72 03
Dittrich, Jürgen	Abteilungsleiter Volleyball	23626 Kreuzkamp Offendorfer Straße 22	0451/39 62 06
Hauberg, Christiane	Abteilungsleiterin Leichtathletik	23626 Ratekau, Rosenstraße 76	04504/3579
Busch, Petra	Abteilungsleiterin Jiu-Jitsu	23626 Ratekau Meisenweg 6	04504/715933
Zilian, Andreas	Abteilungsleiter Fußball	23626 Ratekau, Hauptstraße 48a	04504/71 133
Holweg, Jutta	Abteilungsleiterin Tennis	23626 Ratekau, Im Grund 82	04504/8098204
Ehlers, Jens	Abteilungsleiter Laufen-Triathlon	23689 Pansdorf Schulkoppel 26 B	04504/5148
Klitzke, Michael	Abteilungsleiter Karate	23689 Ratekau / Techau Amselweg 4	04504/45 92 0160/90 55 70 71

**SAG MAL, WAS ZAHLST DU EIGENTLICH
FÜR DEINEN DISPOKREDIT?**

6,24 %*

NICHT LANG REDEN, WECHSELN.

Zu Deutschlands günstigstem
Dispokreditzins: **ab 6,24 %***

Made in Holstein.



**Sparkasse
Holstein**



*Unser Angebot: Zinsvorteil gegenüber dem Standardzinssatz bis auf weiteres, für mindestens 1 Jahr.
Dispokreditrahmen max. 50.000 Euro. Zinssatz veränderbar, bonitätsabhängig. Quartalsweise Abrechnung.